

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1920-1921**

6.11.1920

• Amtlicher Theater-Zettel •

Bad. Landestheater zu Karlsruhe.

Anfang: 7 Uhr.
Abendkasse von 6 1/2 Uhr an.

Samstag, 6. Nov. 1920

Ende:
nach 1/2 10 Uhr.

Neunzehnhundert= Neunzehn

Eine Zeitschmurre in drei Akten von Toni Impekoven und Carl Mathern.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Prof. Dr. Otto Engerlin, die leibhaftige Gutmütigkeit	Hugo Höcker
Marie, seine vom Geist der Zeit besessene Frau	Else Noorman
Gränze, ihre moderne Tochter	Hansi Rasse
Freddy Warburg, Aesthet und auch sonst ein feiner Herr	Erich Galt
v. Grumbach, eine gute Menschenseele und Hamsterquelle	Robert Bürkner
Staatsanwalt Dr. Bosh, lernt die strafbarsten Sachen kennen	Paul Paschen
Juliette, seine Frau, macht sich der Beihilfe schuldig	Alwine Müller
Geb. Rat Prof. Georgi, ein sehr hungriger geistiger Arbeiter	Otto Rienscher
Kommerzienrat Moritz Bendheim, der Mann mit dem Köppchen	Fritz Herz
Gräfin Alma von Billeneuwe, nicht von der Naiven zu spielen	Pilly Baderle
Ferdinand Schottensfels, verdient seine Gelder spielend	Ulrich von der Trenk-Ulrici
Schichtvollzieher Biedermann, der Staatsverhaltende	Paul Müller
Polizeikommissar Buddecke, der ewige Wahrheitslucher	Paul Semmeke
Schutzmann Krause, der im herausknobeln hilft	Georg Pitsch
Anna, ein wohlorganisiertes Dienstmädchen	Marie Senter
Der Klamottenmax, Personalbeschreibung bei den Akten	Rudolf Eslek
Ein rothaariger Mann	Carl Dapper
Herr Müller, ein Kellner	Hermann Benedict
Ein Spieler	Robert Sih

Gäste (Damen und Herren), Arbeiter.
Ort: Berlin.

Spielwart: Ludwig Schneider

Größere Pause nach dem zweiten Akte.

Sperfsitz I. M 9,30 usw. Gebühr für den Theaterzettel 30 Pf

Im Landstheater: Der Ring des Nibelungen Samstag, 20. Nov. Das Rheingold. Dienstag, 23. Nov. Die Walküre. Donnerstag, 25. Nov. Siegfried. Sonntag, 28. Nov. Götterdämmerung. Brünhilden: Marie Lorentz-Höllischer

Sonderkarten für den ganzen Ring:		Einzel-Tagespreise:	
Balkon und I. Rang	M 60.—	I. Rang Seitenloge	M 40.—
Sperfsitz I. Abteilung	M 52.—	I. Rang Mittelloge	M 35.—
Sperfsitz II. Abteilung	M 45.—	Balkon Fremdenloge	M 30.—
Parterre Logen	M 45.—	Parterre Fremdenloge	M 17.—
II. Rang	M 32.—	I. Rang Loge u. Balkon	M 19.—
III. Rang	M 26.—	Sperfsitz I. Abt.	M 17.—
IV. Rang	M 19.—	Sperfsitz II. Abt.	M 14.—
		Parterre Logen	M 14.—
		II. Rang	M 10.—
		III. Rang	M 8.—
		IV. Rang	M 6.50
		II. Rang Stehplatz	M 6.—
		III. Rang Stehplatz	M 4.—
		IV. Rang Stehplatz	M 3.—

Verkauf der Sonderkarten: An die Inhaber von Vorzugskarten vom Donnerstag den 4. Nov. an, für die übrigen Besucher von Montag, den 8. Nov. an.

Verkauf zum Tageskassenpreis: für die einzelnen Vorstellungen von Montag, den 15. Nov. an. Sonderkarten werden auch noch im Laufe des Vorverkaufs bis zum Beginn der Aufführung von „Rheingold“ abgegeben.

Original-Graphik erster
Künstler. — Künstlerischer
Wand-Bilderschmuck.
Gedieg. Einrahmungen.
Verlobungs-, Hochzeits- u.
Gelegenheits-Geschenke.
E. BÜCHLE
Inh. W. BERTSCH
Karlsruhe, Kaiserstr. 128

**Kaffee-
Restaurant „Zum Moninger“**
Ecke Kaiser- und Karlstraße. Haltestelle der Straßenbahn
Sehenswerte Lokale! — Treffpunkt aller Fremden.
Ausschank von Moninger Bier. Vorzügliche Wienerküche
Restaurateur: Franz Pohl.

Kaiserstr. 104, Herrenstraße-Ecke
**FRIEDRICH
BLOS**
F. Wolf & Sohn's Detail Parl.
empfiehlt in grosser Auswahl
Geschenk-, Kunst-, Reise-,
Leder-, Haushalt-, Toiletten-
Artikel; Schmuck Fächer u.
Parfümerien von einfacher
bis feinsten Ausführung.
Telefon 213

MAXIM BAR
Vornehmstes Weinrestaurant am Platz
Herrenstrasse 16. Fernsprecher 419
— 5 Uhr Tee! —
Täglich ab 4 Uhr Künstler-Konzert
Geöffnet ab 11 Uhr vormittags

Stimmen
erledigt prompt und
billig
J. KUNZ,
Pianohandlung
Karlriedrichstraße 21
Fernsprecher 2715.

Rudolf Kutterer
Markgrafenstraße 52.
Kurz-, Weiss-, Woll-, Mode-
und Manufakturwaren, Garne
Telefon 597.

Rudolf Dickten
Westendstraße 29 b
Umformen von
Damen- u.
Herrenhüten
Telefon 3829

Leipheimer & Mende
Stoffe für
Herren- und Damen-Bekleidung
Wäsche- und Haushaltungs-Stoffe

Herm. Munde
Fernruf 5542 — Kaiserstr.
Feinkostwaren
aller Art
Weine :: Liköre

Neu eröffnet!
Kaiserstr. 26 KARLSRUHE
Restaurateur: A. UNSER.

EXCELSTOR-DIELE

Erstklassig. Weinrest.
Exquisite Küche :: Reelle aufmerks.
SALON-ORCHESTER

Unterricht

in den mod. Gesellschaftstänzen, Einzelstunden u.
für Erwachsene und Kinder.
Näheres bei W. Graf zu Münster, Schumannstr. 11, III. St. Tel. 59

**Moderne
Damenkleidung**
Kostüme
Kleider
Mäntel
Blusen
Maßanfertigung
Tanzkleider
Geschw. Kahn
Karlsruhe, Herrenstr. 18, Tel. 5520

L. GEISSENDÖRFER SÖHNE
Karlsruhe i. B.
Steinstraße 31 :: Telephon 1150
fertigen an:
Plakate, Etiketts, Bunt-
drucke, sowie sämtliche
Drucksachen in Buch-
:: und Steindruck ::

**BBC
ELEKTRO-MOTOREN**

sind die **rationalsten** zum Antrieb
landwirtschaftlicher, industrieller u. gewerblicher
BROWN, BOVERI & CO.
AKTIENGESELLSCHAFT
Abteilung Installationen
Büro KARLSRUHE
Ettlingerstr. 59 Fernspr. 750

**Oscar
SUCK**
Inhaber:
G. Tillmann-Matter
Atelier für
moderne Photographie

Gross-
Kürschnerlei **Wilhelm Zeumer**
Kunstwerkstätte für Pelzbekleidung
Kaiserstr. 125/127 :: Gegründet 1870 :: Telephon Nr. 274
Pelzmäntel - Pelzjacken - Pelzkragen - Pelzcolliers
Pelzmuffen - Pelzhüte in sehr grosser Auswahl!
Massanfertigungen :: Aenderungen u. Reparaturen

Kinos für
Hauptvertrieb der **Ica & Co.**
ersten Marken
Ständiges Vogel jämtlicher
Cheater, Schule und
Vorführungs-
Fotohaus Veit

Friedr. Henning
Kronenstrasse 1
:: Telefon 3723 ::

**Elektrische
Licht- u. Kraft
Anlagen**

Wilh. Braunagel
früherer Mitinhaber der Firma C. Büchle
7 Herrenstrasse 7
Spezialhaus für:
Damenstoffe : Herrenstoffe : Seldenstoffe
Samte u. Baumwollstoffe : Cravattenselde
Fernsprecher 2827.

Leistungsfähiges
SPEZIALHAUS

Kaiserstrasse 174
Durlach: Hauptstr. 50

MORLO
Cigarren :: Ciga
Tabake
Karlfriedrichstrass
und Filialen in Karlsruhe

he.

Ein rothaariger Mann - August Schmitt.

Personen:

- | | |
|--|-----------------------------|
| Prof. Dr. Otto Engerlin, die leibhaftige Gutmütigkeit | Hugo Höcker |
| Marie, seine vom Geist der Zeit besessene Frau | Else Noorman |
| Fränze, ihre moderne Tochter | Hansi Rasse |
| Freddy Warburg, Aesthet und auch sonst ein feiner Herr | Erich Gast |
| v. Grumbach, eine gute Menschenseele und Hamsterquelle | Robert Bürkner |
| Staatsanwalt Dr. Bof, lernt die strafbarsten Sachen kennen | Paul Paschen |
| Juliette, seine Frau, macht sich der Beihilfe schuldig | Alwine Müller |
| Geb. Rat Prof. Georgi, ein sehr hungriger geistiger Arbeiter | Otto Rienschers |
| Kommerzienrat Moritz Bendheim, der Mann mit dem Köppchen | Fritz Herz |
| Gräfin Alma von Billeneuse, nicht von der Reiben zu spielen | Pilly Baderle |
| Ferdinand Schottenfels, verdient seine Gelder spielend | Ulrich von der Cronk-Ulrici |
| Schichtvollstieher Biedermann, der Staatserhaltende | Paul Müller |
| Polizeikommissär Buddecke, der ewige Wahrheitslucher | Paul Semmeke |
| Schutzmann Krause, der im herausknobeln hilft | Georg Pitsch |
| Anna, ein wohlorganisiertes Dienstmädchen | Marie Genter |
| Der Klamottenmax, Personalbeschreibung bei den Akten | Rudolf Esseke |
| Ein rothaariger Mann | Carl Dapper |
| Herr Müller, ein Kellner | Hermann Benedict |
| Ein Spieler | Robert Fity |

Gäste (Damen und Herren), Arbeiter.
Ort: Berlin.

Spielwart: Ludwig Schneider

Größere Pause nach dem zweiten Akte.

Sperrstij I. # 9,30 usw. Gebühr für den Theaterzettel 30 7

Im Landstheater: Der Ring des Nibelungen. Samstag, 20. Nov. Das Rheingold. Dienstag, 23. Nov. Die Walküre. Donnerstag, 25. Nov. Siegfried. Sonntag, 28. Nov. Götterdämmerung. Brünhilden: Marie Loreak-Hüllsther

Sonderkarten für den ganzen Ring:		Einzel-Tagespreise:	
Balkon und I. Rang	# 60.-	I. Rang Seitenloge	# 40.-
Sperrstij I. Abteilung	# 52.-	I. Rang Mittelloge	# 35.-
Sperrstij II. Abteilung	# 45.-	Balkon Fremdenloge	# 30.-
Parterre Logen	# 43.-	Parterre Fremdenloge	# 17.-
II. Rang	# 32.-	I. Rang Loge u. Balkon	# 19.-
III. Rang	# 26.-	Sperrstij I. Abt.	# 17.-
IV. Rang	# 19.-	Sperrstij II. Abt.	# 14.-
		Parterre Logen	# 14.-
		II. Rang	# 10.-
		III. Rang	# 8.-
		IV. Rang	# 6.50
		II. Rang Stehplatz	# 6.-
		III. Rang Stehplatz	# 4.-
		IV. Rang Stehplatz	# 3.-

Verkauf der Sonderkarten: An die Inhaber von Vorzugskarten vom Donnerstag den 4. Nov. an, für die übrigen Besucher von Montag, den 8. Nov. an.

Verkauf zum Tageskassenpreis: für die einzelnen Vorstellungen von Montag, den 15. Nov. an. Sonderkarten werden auch noch im Laufe des Vorverkaufs bis zum Beginn der Aufführung von „Rheingold“ abgegeben.